

W&K-FORUM | DONNERSTAG, 26. APRIL 2018 | 19.00 UHR

Die Kunst der Kolumne

Lesung und Podiumsgespräch mit Doris Knecht und Harald Martenstein

Unipark | Erzabt-Klotz-Str. 1, HS E.001 (Thomas Bernhard) | 5020 Salzburg



EINE KOOPERATION VON



UNIVERSITÄT
SALZBURG

W&K-FORUM

Die Kunst der Kolumne

Lesung und Podiumsgespräch mit Doris Knecht und Harald Martenstein

Moderation, Konzeption:

Manfred Kern (FB Germanistik)

Donnerstag, 26. April 2018 | 19.00 Uhr

Unipark

Erzabt-Klotz-Str. 1

5020 Salzburg

HS E.001 (Thomas Bernhard)

Die Kolumne hat sich zu einer journalistischen Prestige-, wenn nicht gar Kunstgattung gemausert. Aus einer durchaus subjektiv konturierten Sicht kommentiert sie in ironischer bis polemischer Form politische oder allgemeine gesellschaftliche Phänomene und Debatten, aber auch Erfahrungen und Absurditäten des Alltags, die sie mit Goethe gesprochen mithin zu „unerhörten Begebenheiten“ geraten lässt.

Doris Knecht und Harald Martenstein zählen zu den bekanntesten und versiertesten VertreterInnen der Gattung. Sie werden im Rahmen des Forums aus ihren Kolumnen lesen. Im anschließenden Podiumsgespräch sollen Lust und vielleicht auch Frust des Kolumnenschreibens, die Rolle der Autorin und des Autors und nicht zuletzt die satirische Wirkung der Kolumne, aber auch die Polemik gegen Kolumne und Kolumnistin/Kolumnisten unter Einbeziehung des Publikums diskutiert werden.

Information, Organisation: Silvia.Amberger@sbg.ac.at | Tel. +43-662-8044-2377

Bildquelle: © Martenstein /C. Bertelsmann, Knecht /Heribert Corn

www.w-k.sbg.ac.at/kunstpolemik-polemikkunst